



## **Merkmale**

### **„Auslandsaufenthalte und Dienstreisen unter besonderen klimatischen und gesundheitlichen Belastungen“**

#### **Informationen für Reisende an der Ostfalia Hochschule**

Für den Fall berufsbedingter Fernreisen bzw. Dienstreisen ins Ausland können in bestimmten Gebieten Gefahren für die Gesundheit drohen. Um den persönlichen Gesundheitsschutz der Beschäftigten sicherzustellen, haben der Gesetzgeber und die gesetzlichen Unfallversicherungsträger Vorschriften erlassen, in denen die Arbeitgeber verpflichtet werden, Vorsorgemaßnahmen bei Reisen in klimatischen und gesundheitlichen belastenden Regionen zu treffen. Befindet sich das Reiseziel in einem gefährdeten Gebiet (weitere Infos siehe Seite 2), ist für die Beschäftigten der Ostfalia Hochschule eine individuelle reisemedizinische Beratung erforderlich. Bei Tätigkeiten in Tropen, Subtropen und sonstigen Auslandsaufenthalte mit besonderen klimatischen Belastungen und Infektionsgefährdungen ist eine Pflichtvorsorge durch einen berechtigten Arzt gesetzlich vorgeschrieben. Um das Auftreten von Gesundheitsschäden möglichst zu vermeiden ist die Teilnahme an einer Beratung ggf. einer Untersuchung zur Genehmigung der Dienstreise in gefährdete Gebiete zwingend erforderlich. Eine G 35 Untersuchung „Arbeitsaufenthalt im Ausland unter besonderen klimatischen und gesundheitlichen Belastungen“ beinhaltet die Erhebung der Vorgeschichte, eine körperliche Untersuchung, Laboruntersuchungen und ein Ruhe-EKG sowie eine ausführliche reisemedizinische Beratung mit Impfpfehlungen. Bei besonderen Fragestellungen können noch weitere Untersuchungen erforderlich sein. Die Untersuchungsergebnisse unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht und verbleiben bei der Betriebsmedizinerin (B.A.D).

Weitere Informationen erhalten Sie u.a. auch auf den aufgeführten Internetseiten:

- ✓ <https://www.auswaertiges-amt.de>
- ✓ <https://www.die-reisemedizin.de>
- ✓ <https://www.reisevorsorge.de>
- ✓ <https://crm.de/>
- ✓ <https://www.gesundes-reisen.de>
- ✓ <https://www.fit-for-travel.de/startseite.shtml>
- ✓ [https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/Impfempfehlungen\\_node.html](https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/Impfempfehlungen_node.html)

**Diese ersetzen aber nicht die Notwendigkeit einer reisemedizinischen Beratung vor jeder beruflichen Auslandsdienstreise durch unsere Betriebsmediziner/in:**

- ✓ **Frau Dr. med. Hartmann für WF, WOB und SZ:** [laura.hartmann@bad-gmbh.de](mailto:laura.hartmann@bad-gmbh.de)
- ✓ **Herrn Dr. med. Vieweger für SUD:** [knut.vieweger@bad-gmbh.de](mailto:knut.vieweger@bad-gmbh.de)

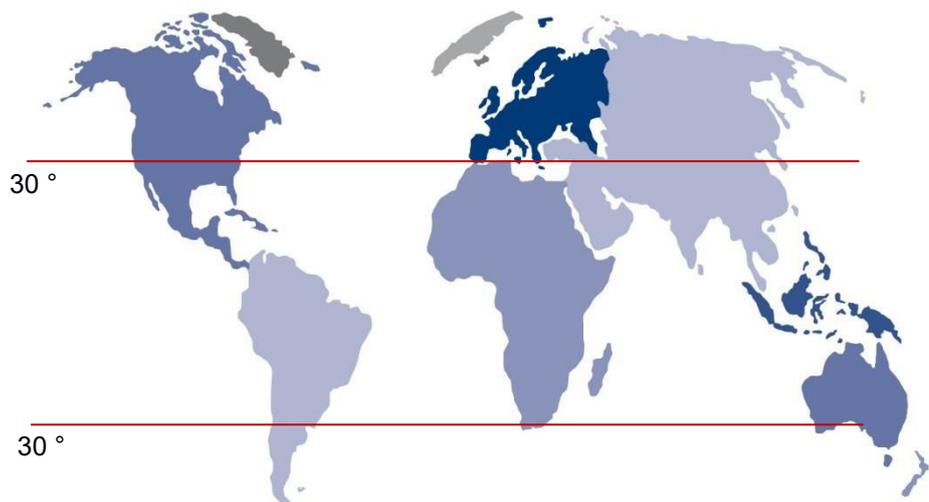
---

## Gesunde Ostfalia

Gefährdete Gebiete mit erhöhten gesundheitlichen Risiken durch z. B. Klima Lebensverhältnissen und damit verbundene besonders gesundheitliche Belastungen sind in der Regel bei berufsbedingten Fernreisen in den Gebieten zwischen 30° nördlicher und 30 ° südlicher Breite so wie in den Polarregionen anzunehmen (vgl. ebenso BGI/GUV-I 504-35 Handlungsanleitung für arbeitsmedizinische Vorsorge nach dem berufsgenossenschaftlichen Grundsatz G 35 „Arbeitsaufenthalt im Ausland unter besonderen klimatischen und gesundheitlichen Belastungen“). Zusätzlich gilt dieses für bestimmte Länder der Erde.

**Für Ostfalia Angehörige bedeutet das, sofern Dienstreisen zu folgenden Ländern (siehe Auflistung) erfolgen, ist eine individuelle Beratung erforderlich. Länderübersicht:**

- ✓ Argentinien
- ✓ Australien
- ✓ Brasilien
- ✓ China
- ✓ Ecuador
- ✓ Indien
- ✓ Indonesien
- ✓ Iran
- ✓ Japan
- ✓ Jordanien
- ✓ Kasachstan
- ✓ Mexico
- ✓ Namibia
- ✓ Neuseeland
- ✓ Nigeria
- ✓ Singapur
- ✓ Südafrika
- ✓ Taiwan
- ✓ Uganda



Für Reisen nach Skandinavien, Süddeutschland, Schweiz und Österreich ist ebenfalls eine Beratung in Bezug auf FSME zu empfehlen.

Melden Sie sich bei Dienstreisen oder Exkursionen ins Ausland bitte rechtzeitig, d.h. so früh wie möglich, so dass noch genügend Zeit bleibt, eine ärztliche Beratung oder fehlende Impfungen in Anspruch zu nehmen!

Für Fragen steht Ihnen die Sicherheitsfachkraft (Frau Sprenger -14200) gerne zur Verfügung. Bei Fragen aus medizinischer Hinsicht wenden Sie sich bitte an Frau Dr. med. Hartmann ([laura.hartmann@bad-gmbh.de](mailto:laura.hartmann@bad-gmbh.de)) bzw. Herrn Vieweger ([knut.vieweger@bad-gmbh.de](mailto:knut.vieweger@bad-gmbh.de)).

**„Schützen Sie Ihre Gesundheit durch eine gute Reisevorbereitung“**